

Leitprinzipien umsetzen – Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der KITA

Produktnummer 2026-2676SP **Termin** 17.03.2026 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr Gebühren pro Teilnehmer/-in 183,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Einleitung

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ermutigt Kinder – und auch Erwachsene –, die Welt bewusst wahrzunehmen und aktiv mitzugestalten. Sie lernen, globale Zusammenhänge zu verstehen, entwickeln Werte für Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit und erfahren: Mein Handeln macht einen Unterschied – heute und für die Zukunft.

Die vier Leitprinzipien des weiterentwickelten baden-württembergischen Orientierungsplans (2025) – Kinderschutz und Kinderrechte, Inklusion, Partizipation und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – greifen dabei ineinander und verstärken sich gegenseitig.

Um sie im Alltag lebendig werden zu lassen, braucht es pädagogische Fachkräfte mit einer klaren Haltung und Kompetenzen. Sie machen BNE im Kita-Alltag sichtbar, indem sie Nachhaltigkeit im KITA-Alltag leben, Kinderrechte aktiv stärken, Vielfalt wertschätzen, Partizipation ermöglichen und globale Fragen kindgerecht aufgreifen.

So werden pädagogische Fachkräfte zu Begleiter/-innen, die Staunen und Neugier wecken, komplexe Themen spielerisch vermitteln und Kinder ermutigen, ihre Welt aktiv mitzugestalten. Fragen wie "Woher kommt die Banane?", "Was bedeutet fair?" oder "Was macht unsere Erde gesund?" werden zu wertvollen Lernanlässen. Globale Themen wie Konsum, Gerechtigkeit oder Klimawandel sind Teil der Lebenswirklichkeit der Kinder – und eröffnen Räume zum Entdecken und Handeln.

Mit der richtigen Haltung und passenden Methoden gelingt es, diese Fragen in gemeinsame Entdeckungsreisen zu verwandeln – alltagsnah, spielerisch und wirksam. So erleben Kinder, dass ihr Handeln zählt und dass sie die Welt zukunftsorientiert, gerecht und voller Möglichkeiten mitgestalten können.

Pädagogische Fachkräfte machen Vielfalt erlebbar, eröffnen neue Perspektiven und zeigen Wege auf, wie wir achtsam und respektvoll miteinander und mit unserer Umwelt umgehen können. Kinder – und oft auch Erwachsene – lernen dabei, woher Dinge kommen, was fairer Handel bedeutet und warum es sich lohnt, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen und sich für eine lebenswerte Welt zu engagieren.

Inhalte

Ort

VWA Bildungshaus Wolframstr. 32 70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Jasmin Riesle 0711 21041-56 j.riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling v.nuebling@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

- Einstieg Bildung für Nachhaltige Entwicklung und ins Globale Lernen (Nachhaltigkeitsviereck, Globale Nachhaltigkeitsziele, Werte & Haltung, Vorurteilsbewusste Bildung (Anti-Bias-Ansatz) u.a.)
- Beispiele aus der Praxis (z.B. FaireKITA, Ernährung, Klima)
- Informationen zu unterstützenden Angeboten, Akteure und Materialien
- Auswahl an Methoden und praktischen Übungen

Dozent

Karin Wirnsberger

Bildungsreferentin für BNE und Globales Lernen, Koordinatorin KITA-Projekte am EPiZ Reutlingen